Zum Schmunzeln und Gruseln: Mythen und Märchen um den Rheinfall

Die Gäste des Restaurants Grünerbaum in Neuhausen am Rheinfall konnten am Mittwochabend nebst einem Drei-Gänge-Menü die Geschichten und Märchen der Autorin Gisela Zweifel-Fehlmann geniessen.

Sonja Dietschi

NEUHAUSEN. Im Restaurant Grünerbaum in Neuhausen am Rheinfall findet wieder der Kulturmittwoch statt. Nebst einem Drei-Gang-Menü erwartet die Gäste bei der monatlichen Veranstaltung auch Darbietungen von verschiedensten Künstlerinnen und Künstlern. An diesem Mittwochabend las die Autorin Gisela Zweifel-Fehlmann aus ihrem Buch «Sagenhafte Geschichten aus der Gegend des Rheinfalls» vor.

Das Buch ist eine Sammlung aus gesammelten und nacherzählten Mythen und Märchen, mit gelegentlich dazuerfundenen Details von der Autorin. Dass es ihr ernst damit ist, die Gäste voll und ganz in die Vergangenheit zu transportieren, zeigt sich an ihrem mittelalterlichen Kostüm. Sie stellt sich als Burgfräulein des Schloss Laufen vor und teilt die Bühne mit zwei Ehrengästen: Sängerin Annemieke Cantor und Nuno Miranda an der Laute (Barockgitarre). Sie untermalen die Erzählungen musikalisch und schlagen eine Brücke zwischen den Geschichten. Ihre Einlagen sorgen dafür, dass man sich als Zuhörer leichter in die mittelalterliche Welt begeben kann.

Die einzigartige Architektur und Ausstattung des Restaurants sowie die Beleuchtung bieten die perfekte Umgebung für eine Märchenstunde. Zwar sitzen im Publikum ausschliesslich Erwachsene, die Art und Weise, wie die Autorin die Geschichten vorliest – mit vollem Körpereinsatz und verschiedenen Stimmlagen –, versetzt einen aber zurück in Kindertage.

Kulturreiche Region

Die Gäste erfahren an diesem Abend nicht nur, warum es den Hilari gibt, sondern auch, was ihn von der normalen Fasnacht unterscheidet. Ausserdem wissen die Anwesenden nach dieser Lesung, dass ein Bock vom Himmel und auf ein gelbes Leintuch fiel und so das Wappen Schaffhausens entstand. Auch gruselige Geschichten gibt es zu hören, wie die des «1000-Seelen-Hauses», in dem der Teufel höchstpersönlich wohnte. Wie viel die Autorin jeweils dazugedichtet hat, spielt keine Rolle. Es wird gelacht und aufmerksam zugehört. Einheimische freuen sich darüber, dass ihrer Heimat künstlerisch Respekt gezollt wird. Bei Zugezogenen oder Besuchern wird Neugierde über diese uralte und kulturreiche Gegend geweckt. Humorvoll und mit ansteckender Begeisterung kann Gisela Zweifel-Fehlmann ihr Wissen über die Gegend um den Rheinfall vermitteln.

Märchenstunde für Erwachsene mit Autorin Gisela Zweifel-Fehlmann. BILD SONJA DIETSCHI